

Der Wald und Wir

Streiflichter auf 200 Jahre Walderhaltung und
Waldbewusstsein im Kanton Solothurn 1809 - 2009

Dr. Thomas Wallner

Inhaltsverzeichnis

- 5** Vorwort
- 6** Zum Ausgangspunkt: Warum das Jahr 1809?
- 7** Unterschätzen wir die Bedeutung des Waldes nicht!
- 10** «Wer hat dich, du schöner Wald?»
- 12** Jahrhundertplagen: Übernutzung und Holzfrevel
- 17** Der Wald: Anlass zu landschaftlicher, politischer und gesellschaftlicher Umwälzung
- 18** Der Zustand des Solothurner Waldes vor 1809
- 20** Oberforstmeister Georg Falkensteiner: Wende in der solothurnischen Forstpolitik (1807 - 1839)
- 22** Die «Balsthaler-Bewegung» von 1830 und die «Grenchner Holzrevolution» von 1837
- 26** Der forstgeschichtliche Markstein von 1837: Die Waldabtretung an die Gemeinden
- 27** Warum es um den Solothurner Wald nach 1856 endlich besser steht
- 31** Die Bürgergemeinde: Erfahrene und beständige Hüterin des Waldes vor Ort
- 33** Eine neue Dimension: Der Wald als Eidgenosse 1902
- 35** Trotz Kriegen und Krisen auf gutem Weg ins 20. Jahrhundert
- 38** Der Wald: Dauer im Wechsel nach 1950
- 41** Das Waldgesetz von 1995 trägt der Gemeinwirtschaftlichkeit des Waldes Rechnung
- 43** Die Sensibilisierung für Natur und Umwelt verstärkt sich nach den 1970er Jahren
- 45** Der Wald und seine Institutionen als Teil der Volkswirtschaft
- 52** «Was Hänschen nicht lernt...!», Qualifikation als Voraussetzung
- 57** Wir und der Wald – heute und morgen
- 60** Anmerkungen
- 62** Literaturverzeichnis